

Die Gemeinde ...Maisach..... erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 6, §§ 9, 10, und 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976, geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949), Art. 23 der Gemeindeverordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 31.5.1978 (GVBl. S. 353), Art. 107 der Bayrischen Bauordnung (BayBO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 1.10.1974 und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNV) i.d.F. vom 15.9.1977 diesen Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 467... ... "Ringstr. Gernlinden"..... als Satzung.

1. Die Gemeinde ..Maisach..... hat mit Beschluß des Gemeinderates vom ..24. Sept. 1981 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

(Siegel)

..... Maisach, den 30.09.81
(Gemeinde)

..... (Landgraf)
(Bürgermeister)

2. Der Satzungsbeschluß und die Auslegung sind am .(siehe unten)... ortsüblich durch ..1.)..2.)..3.)..... bekanntgemacht worden. Die Bebauungsplan-Änderung ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit.

Auf die Rechtswirksamkeit des § 44c Abs. 1 Sätze 1 und 2 und Abs. 2 § 155a BBauG wurde hingewiesen.

..... Maisach, den 19. 11. 81
(Gemeinde)

..... (Landgraf)
(Bürgermeister)

- 1.) Veröffentlichung im Ortsnachrichtenblatt Nr. 48 der Gemeinde Maisach vom ...27. 11. 81
- 2.) Anschlag an den Gemeindetafeln am 19. 11. 81
- 3.) Veröffentlichung eines Hinweises im Amtsblatt Nr. 33 des LRA FFB vom ...15. 12. 81